

## Freie und Hansestadt Hamburg Behörde für Schule und Berufsbildung

Behörde für Schule und Berufsbildung Postfach 76 10 48, D - 22060 Hamburg

An die Schulleitungen, Lehrerinnen und Lehrer, Pädagoginnen und Pädagogen, Schülerinnen und Schüler, Eltern und Sorgeberechtigte, sowie Verwaltungsangestellte, Hausmeisterinnen und Hausmeister, Betriebsarbeiterinnen und -arbeiter aller allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen

**Die Senatorin** 

Hamburger Str. 31 D - 22083 Hamburg Telefon 040 - 4 28 63 - 2021 Telefax 040 - 4 28 63 - 4626

Hamburg, den 16. Juli 2024

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Sorgeberechtigte, liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,

die Sommerferien stehen vor der Tür! Das möchte ich nutzen, um Ihnen eine erholsame Zeit zu wünschen, mich bei Ihnen für Ihre engagierte Arbeit zu bedanken, aber auch um kurz meine Zeit seit meinem Amtsantritt Revue passieren zu lassen.

Seit dem 17. Januar habe ich viele Schulen besucht und hatte immer sehr interessante Begegnungen mit Ihnen. Beeindruckt hat mich immer die gute Stimmung und Freundlichkeit. Ich habe dort und innerhalb der BSB viel Neues gelernt. Auch kritische Gespräche habe ich gerne geführt – denn auch diese sind für die Weiterentwicklung von Schule und Unterricht bedeutsam.

Auf dieser Basis war es mir möglich, eigene Schwerpunkte für meine weitere Arbeit als Senatorin für Schule und Berufsbildung zu erarbeiten, die ich gemeinsam mit Ihnen umsetzen möchte.

Als erstes möchte ich die **Demokratiebildung** als besonderen Schwerpunkt nennen. In Zeiten wie diesen, in denen der Frieden und die demokratischen Grundwerte keine Selbstverständlichkeit mehr sind, muss sich gerade eine Bildungsbehörde der gesellschaftspolitischen Herausforderung stellen und Verantwortung übernehmen. Ich freue mich sehr darauf, die entsprechenden Konzepte gemeinsam mit Ihnen zu erarbeiten und Ihre schon bestehende Arbeit in dieser Hinsicht zu stärken.

Damit zusammen hängt auch der lang ersehnte Beginn des **Startchancenprogramms**. Die bisherige datenbasierte Schul- und Unterrichtsentwicklung kann nun weiter ausgebaut werden und noch mehr Kindern und Jugendlichen zugutekommen, als schon bisher. Der Grund, warum ich von diesem Programm eine hohe Wirksamkeit erwarte, liegt in der Vielfältigkeit der Ziele: Angefangen bei der weiteren Fokussierung auf die Basiskompetenzen, werden unter anderem auch Aspekte der demokratischen Bildung und der Berufsorientierung eine Rolle spielen.

Woran ich außerdem vertieft arbeiten werde, ist die weitere Verbesserung der **Übergänge** – sei es aus der Kita in die Schule oder von der Schule in den Beruf oder die Ausbildung. Auch hier knüpfe ich an jahrelange erfolgreiche Arbeit an und möchte nun die Zusammenarbeit der verschiedenen Institutionen weiter verbessern.

In den Blick nehme ich auch die Beschäftigten der BSB an den Schulen. Insbesondere diejenigen, die unterrichten, Schulen leiten, Konzepte umsetzen und Maßnahmen entwickeln sowie Schule verwalten und organisieren. Damit Sie alle möglichst gesund an Bord bleiben, hat die Behörde kurz vor den Sommerferien das **Projekt Personalgesundheit** in der BSB aufgesetzt. Es wird zwei Jahre dauern und Maßnahmen erarbeiten, die das berufliche Leben so gestalten, dass alle möglichst ihre Gesundheit erhalten können. Ich habe mich sehr über das breite Interesse auf unserer Kick-off-Veranstaltung gefreut und möchte Sie ermuntern, sich in diesen Prozess einzubringen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen gute Erholung und viel Spaß in den Ferien!

Ich freue mich auf weitere Begegnungen mit Ihnen und Euch im neuen Schuljahr.

Herzliche Grüße,

Ihre

Ksenija Bekeris

raina E